

Datum	29.04.2024
Zahl	FE9-TS-84/2024 (009/2014) Bei Eingaben Geschäftszahl anführen!
Auskünfte	Mag. Ines Pichler
Telefon	050 536-67262
Fax	050 536-67500
E-Mail	post.bhfe@ktn.gv.at
Seite	1 von 2

Betreff:

**Auftreten der Bösartigen Faulbrut (Amerikanischen Faulbrut) der Honigbienen;
Grundstück Nr. 791, KG 72341 Tschwarzen**

VERORDNUNG

der Bezirkshauptmannschaft Feldkirchen vom 29.04.2024, Zahl: FE9-TS-84/2024(009/2024), über die Festlegung einer Sperr- und Überwachungszone zur Bekämpfung von Bösartiger Faulbrut (Amerikanischer Faulbrut) der Honigbienen, gemäß § 3 a Abs. 1 des Bienenseuchengesetzes, BGBl. Nr. 290/1988, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 67/2005.

§ 1

Bei allen Bienenvölkern innerhalb der in der Anlage 1 dieser Verordnung ersichtlich gemachten Zone (das ist der Umkreis von 3 km vom **Standort Weit**, Gst. Nr. 791, KG 72341 Tschwarzen, ausgemessen) ist der Verdacht auf das Bestehen von Bösartiger Faulbrut (Amerikanischer Faulbrut) der Honigbienen im Sinne des § 4 des Bienenseuchengesetzes gegeben.

§ 2

1. Bienenvölker dürfen aus der Zone nicht ausgebracht und nur mit Bewilligung der Behörde in die Zone eingebracht werden.
2. Alle Besitzer von Bienenvölkern mit einem Standort innerhalb der Zone haben die Anzahl und den genauen Standort ihrer Bienenvölker unverzüglich der Bezirkshauptmannschaft Feldkirchen, Veterinäramt, Milesistraße 10, 9560 Feldkirchen, schriftlich zu melden.

§ 3

Übertretungen dieser Verordnung werden als Verwaltungsübertretung gemäß § 12 Abs. des Bienenseuchengesetzes mit Geldstrafe bis zu € 4.360,- bestraft.

§ 4

Diese Verordnung tritt mit dem Tag ihrer Kundmachung, das ist der 29.04.2024, in Kraft.

Für den Bezirkshauptmann:

MMag.^a (FH) Nathalie Pressinger

Ergeht an:

1. den Bienensachverständigen Herrn Herwig Garnitschnig, Lorenzenberg 13, 9565 Ebene Reichenau; per E-Mail;
2. den Bienensachverständigen Herrn Robert Klammer, Ossiachberg 17, 9552 Steindorf; per E-Mail;
3. den Bienensachverständigen Herrn Winfried Krainer, Nadling 47, 9560 Feldkirchen;
4. den Bienensachverständigen Herrn Erich Unterweger, Seitenberg 15, 9560 Feldkirchen; per E-Mail;
5. den Bienensachverständigen Herrn Johannes Dullnig BA, Fernblick 5, 9554 St. Urban; per E-Mail;
6. den Bienensachverständigen Herrn Alexander Zlanabitnig, Rappitsch 58, 9560 Feldkirchen; per E-Mail;
7. die Bienensachverständige Frau Ingrid Laura Wirth, Ringstraße 21, 9020 Klagenfurt; per E-Mail;
8. die Bürgermeister der Gemeinden, Feldkirchen, St. Urban, und Glanegg mit der Bitte um Anschlag an der Amtstafel sowie um Verlautbarung im amtlichen Mitteilungsblatt der Gemeinde; per E-Mail;
9. das Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 10 Land- und Forstwirtschaft, Ländlicher Raum - Unterabteilung Veterinärwesen, Kirchengasse 43, 9020 Klagenfurt am Wörthersee; per E-Mail;
10. das Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 1 Landesamtsdirektion, UAbt. Landespressedienst, z.H. Herrn Richard Melischnig, Domgasse 5, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, mit dem Ersuchen um Verlautbarung in der Kärntner Landeszeitung; per E-Mail;
11. den Landesverband für Bienenzucht in Kärnten, Ochsendorf 16, 9064 Pischeldorf; per E-Mail;
12. die Kammer für Land- und Forstwirtschaft, 9010 Klagenfurt am Wörthersee; per E-Mail;
13. die Strafabteilung im Hause; per E-Mail;
14. die Anschlagtafel im Hause;
15. den Bienenzuchtverein Feldkirchen und Umgebung, z.H. Herrn Obmann Wolfgang Reichenhauser, Powirtschaft 11/2, 9560 Feldkirchen; mit der Bitte, die Ihnen bekannten Standorte von Bienenständen im betreffenden Sperrkreis, unverzüglich der ho. Behörde zu melden;
16. den Bienenzuchtverein Erwerbsimker Feldkirchen, z.H. Herrn Herwig Garnitschnig, Lorenzenberg 13, 9565 Ebene Reichenau, mit der Bitte, die Ihnen bekannten Standorte von Bienenständen im betreffenden Sperrkreis, unverzüglich der ho. Behörde zu melden;
17. die Polizeiinspektion Feldkirchen, 10. Oktober Straße 27, 9560 Feldkirchen; per E-Mail;